

	Objekt: Naumburg: Berthold I.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter
	Inventarnummer: 18201098

Beschreibung

Unicum, nach E. Bahrfeldt (1917) aus dem Fund von Bardowick (Bardewik) stammend. Wegen des spätestens um 1170 liegenden Fundabschlusses, kann der Brakteat nur Bischof Berthold I., nicht Bischof Berthold II. (1186-1206) zugewiesen werden. In dem Gebäude im Torbogen sieht Bahrfeldt die Wiedergabe des Naumburger Doms. Der Dom war den Aposteln Petrus und Paulus geweiht, so dass die Darstellung des Heiligen Petrus diese - von Suhle (1938) bestrittene - Annahme stützt.

Vorderseite: Über einem Torbogen mit zwei seitlichen Türmen das Brustbild des Heiligen Petrus mit Kreuzstab in der Rechten und Schlüssel in der Linken. Im Torbogen ein mehrstöckiges Gebäude (Naumburger Dom?).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.91 g; Durchmesser: 32 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1154-1161
	wer	
	wo	Naumburg (Saale)
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bardowick
Beauftragt	wann	
	wer	Berthold I. (1154-1161), Bischof von Naumburg (gestorben 1161)
	wo	

Besessen wann
 wer Bruno Dorfmann
 wo
[Geographischer wann
Bezug]
 wer
 wo Deutschland

Schlagworte

- Architektur
- Brakteat
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Personifikation
- Silber

Literatur

- A. Suhle, Münzbilder der Hohenstaufenzeit (1938) Nr. 20 (dieses Stück).
- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 377 (dieses Stück)..
- E. Bahrfeldt, Brakteat Bischof Bertolds I. von Naumburg, BMB 38, 1917, 97-98 (dieses Stück).
- H. Buchenau, Der Brakteatenfund von Gotha (1928) Nr. (376) (dieses Stück).